

Und so funktioniert der Audiowalk:

1. **Android:**
Kostenlos die App »radio aporee«
auf dem Android Market oder unter
http://aporee.org/mfm/app_de.html
herunterladen.



- Apple App Store:**
Kostenlos die App »radio aporee«
auf dem Apple App Store herunterladen.



2. Die App vor Ort starten, über die Funktionstaste
»start walk« und den Audiowalk
»(post)koloniale metropole« auswählen.
3. Es sind 20 Audiodateien über das gesamte
»Afrikanische Viertel« verteilt (s. Karte).
Sie können Ihre eigenen Wege gehen und
empfangen über GPS automatisch die einzelnen
Dateien auf Ihrem Smartphone.

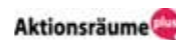
Einige Tipps:

Je mehr Sie in Bewegung bleiben, desto exakter ist die
Ortung über GPS. Allerdings empfiehlt es sich, während
des Anhörens einer Audiodatei, kurz stehen zu bleiben,
bis sie zu Ende ist. Bei Problemen starten Sie die App
bitte neu.

Konzeption und Umsetzung: Franziska Zimmermann |
Schnitt: Felix Pülm | Sprecher_in: Salome Dastmalchi &
Patrick Khatami | Interviewpartner_innen: Viktor
Ankobeas, Josephine Apraku, Sebastian Conrad &
Yonas Endrias | Gestaltung: Soner Ipekcioglu

In Kooperation mit **Bezirksamt Mitte von Berlin,**
Amt für Weiterbildung und Kultur, Projekt:
»Lern- und Erinnerungsort Afrikanisches Viertel«
und **radio aporee.**

Herzlichen Dank an:
**Berlin Postkolonial e.V., Bundesarchiv Berlin, Geheimes
Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz, Orlanda
Frauenverlag, Peter Hammer Verlag, Red Brick Studio
und Übersee-Museum Bremen**



(post)koloniale metropole. audiowalk im afrikanischen viertel in berlin



Kameruner Straße, Sansibarstraße, Nachtigalplatz
– insgesamt 22 Straßen und Plätze wurden im
Berliner Bezirk Wedding zwischen 1899 und 1958
nach deutschen Kolonien, kolonialen Akteuren oder
deutschen Besitzansprüchen in Afrika benannt.

Die koloniale Herrschaft des Deutschen Reiches wurde
im Straßenbild seiner Metropole und damit im öffent-
lichen Bewusstsein verankert. Auch heute noch erin-
nert das »Afrikanische Viertel« mit seinen kolonialen
Straßenbezeichnungen als größtes noch bestehendes
Kolonialviertel an den deutschen Kolonialismus.

Der Audiowalk ermöglicht eine erste Orientierung im
Viertel und seiner Geschichte. Auf Ihrem Spaziergang
hören Sie Expert_innen über die Merkmale der deutschen
Kolonialherrschaft und die Erinnerung daran sprechen.
Historische Dokumente berichten vom Vorgehen bei
der Eroberung und Ausbeutung Afrikas sowie der
Unterdrückung seiner Bevölkerung, aber auch von den
ersten kolonialen Straßenbenennungen in Berlin.

In Gedichten wird an die weitreichenden Folgen des
europäischen Kolonialismus erinnert. Und schließ-
lich kommen auch heutige Bewohner_innen des
Viertels zu Wort.

Der Audiowalk im »Afrikanischen Viertel« ist ein
Projekt von »past[at]present. Geschichte im Format«
in Zusammenarbeit mit dem Projekt »Lern- und
Erinnerungsort Afrikanisches Viertel«.



Die Geburt Ghanas

Der Karibische Musiker Lord Kitchener besingt in seinem Lied »Birth of Ghana« den Weg zur Unabhängigkeit Ghanas
3:20 min.

Zum Schluss grüßt Sie Ihr Freund und Kapitän

Briefwechsel zwischen dem Nama-Vertreter Hendrik Witbooi und dem Gouverneur von Deutsch-Südwestafrika, Theodor Leutwein, aus dem Jahr 1894
6:05 min.

Nachtigalplatz

Essay über die Benennung des Platzes 1910 nach dem »Reichskommissar für Westafrika«, Gustav Nachtigal
1:59 min.

Petersallee

Der Kolonialdespot Carl Peters beschreibt in seinen gesammelten Schriften die Aneignung von Gebieten in Afrika
4:16 min.

Ja, ja, ich kannte die Djama!

Erinnerungen an die deutsche Kolonialherrschaft in Togo
4:19 min.

Wir werden schwelgen

Gedicht »Wir werden schwelgen« von Léopold Sédar Senghor
1:38 min.

Blues in schwarz weiss

Gedicht »blues in schwarz weiss« von May Ayim
2:10 min.

Genozid 1904

Befehl zum Völkermord an der Herero-Bevölkerung
4:23 min.

Transvaalstraße

Essay über die Benennung der Transvaalstraße 1907
2:00 min.

Kolonialmetropole ohne Kolonien

Artikel 118 des Versailler Vertrages von 1919
2:17 min.

Von Usambaraveilchen und Schlafkrankheit

Essay über die Kolonien als Experimentier- und Forschungsfeld
2:31 min.

Straßenumfrage 2013

Straßenumfrage im Afrikanischen Viertel
2:59 min.

Lern- und Erinnerungsort Afrikanisches Viertel

Yonas Endrias (Bezirksamt Mitte von Berlin) über das Vorhaben, das Afrikanische Viertel zu einem Lern- und Erinnerungsort zu machen
3:29 min.

Sansibarstraße

Josephine Apraku über ihre Erfahrungen mit Besucher_innengruppen im Afrikanischen Viertel
3:40 min.

Erinnerungen an den Maji-Maji-Krieg

Gedicht »Maji Maji« von Yusuf Kassam
2:55 min.

Berliner Afrika-Konferenz 1884/85

Auszug aus dem Protokoll der Berliner Afrika-Konferenz 1884/85
4:24 min.

Guineastraße

Sebastian Conrad (Freie Universität Berlin) über die deutsche Kolonialherrschaft in Afrika
6:20 min.

Lüderitzstraße

Viktor Ankobeas über das Leben im Afrikanischen Viertel
2:53 min.

Mein Volk war kolonisiert

Gedicht »Das Selbstbewusstsein des 'Kolonisierten'« von Michel Kayoya
3:22 min.

Kameruner Straße/Togostraße

Brief des Berliner Polizeipräsidenten über die Benennung der Kameruner Straße und der Togostraße von 1899
2:37 min.

